

Reform der Landesarbeitsgemeinschaften (LAG's) im Landesverband Brandenburg von
Bündnis 90/ Die Grünen

Die Landesdelegiertenkonferenz beschließt, einen Workshop mit dem Ziel der Neubestimmung der Inhalte einzuberufen.

Begründung:

Die Transparenz, die Teilhabe und die Mitwirkungsmöglichkeiten an den LAG's sind nicht immer gegeben.

Für die aktiv arbeitenden LAG's trifft dieser Antrag nur zum Teil zu.

Dem neu gewählten Landesvorstand wird eine strukturelle Reform zur Stärkung und zur Wiederbelebung der Landesarbeitsgemeinschaften empfohlen.

Dazu wird beim Landesvorstand die Vorbereitung und Durchführung eines gemeinsamen „Workshops“ für die Zusammenlegung von Arbeitsfeldern und Themen zu den Politikfeldern, die landespolitisch, aber auch länderübergreifend für die nächsten Jahre wichtig sind, beantragt.

Als Folge kann daraus durchaus eine Umstrukturierung, eine Zusammenlegung der LAG's nach Themen, oder auch länderübergreifend (z.B. mit Berlin), entstehen.

Der Landesvorstand wird beauftragt, diesen Prozess entsprechend zu begleiten und zu fördern.

Themen eines solchen Workshops sollen u.a. sein:

- Festlegung von inhaltlichen Schwerpunkten der Arbeit der LAG's
- Entwicklung eines Konzeptes der Öffentlichkeitsarbeit
- Diskussion über die Einbeziehung von Fachleuten, die Bündnis 90/ Die Grünen nahe stehen und in den LAG's mitwirken möchten
- Entwicklung einer Kampagne zur Gewinnung von Interessierten
- Möglichkeiten der Präsentation der Ergebnisse der Arbeit der LAG's innerhalb des Landesverbandes, aber auch auf länderübergreifender Ebene